

Fraktionsbericht der EVP

zur Sitzung des Gemeinderats vom 21.6.2021

Abnahme der Rechnung der politischen Gemeinde für das Jahr 2020.

Die Rechnung 2021 fällt um 2.4 Mio. Fr. schlechter aus als budgetiert. Aufgrund der Corona Situation und der Hochrechnung im September 2020, welche ein wesentlich höheres Defizit voraussah, sind wir mit dem Gesamtergebnis zufrieden.

Die Steuererträge sind gegenüber 2019 gestiegen. Das ist erfreulich. Da der Finanzausgleich bedeutend schlechter ausfällt als budgetiert, sinken die Einnahmen dennoch um rund 2.9 Mio. Fr.

Die COVID-19 Pandemie wirkte sich auf einzelne Minderaufwände, aber auch auf insgesamt etwas höhere Mindererträge aus. Dies wirkte sich ebenfalls auf die defizitäre Rechnung aus.

Wir bedanken uns für die gute Arbeit der Mitarbeitenden und Verantwortungsträgern in der Verwaltung und im Stadtrat für die geleistete Arbeit im schwierigen Corona-Jahr 2020. Für uns ist nachvollziehbar, dass die Mehrstunden des Personals gestiegen sind. Das Problem liegt nicht beim leichten Anstieg 2020. Vielmehr muss ergründet werden, warum in den letzten Jahren die Arbeitslast der Verwaltung nur mit Überstunden zu bewältigen war.

Interpellation der BFPW/EDU-Fraktion betreffend Entwicklung Schulhäuser / Pavillon Langrüti

Die BFPW/EDU-Fraktion stellt Fragen zur Zukunft der Langrüti Schulgebäude.

Nach unserer Meinung ist es verfrüht, Fragen über Verkauf der Schulhäuser oder Schenkung des Pavillons an den Quartierverein zu stellen.

Erst muss eine inhaltliche Klärung zur Situation Langrüti angestrebt werden, bevor die materielle Seite angegangen wird.

Postulat der Fraktion der Grünen betreffend Busverbindung zwischen Aamüli, Horgen und Hintere Rüti, Wädenswil

Der Stadtrat lehnt die Einrichtung einer solchen Busverbindung ab mit dem Hinweis auf prioritäre Verbesserungen des Busbetriebes im bestehenden Netz. Dies ist für uns nachvollziehbar.

Wir weisen auf unsere Schriftliche Anfrage aus dem Jahre 2019 hin, in welcher wir eine Verbindung Bahnhof Au - Schützenhaus - Hintere Rüti forderten. Diese wurde vom Stadtrat negativ beantwortet. Es wäre für uns darum nicht verständlich, in die vorgeschlagene Busverbindung zu investieren, welche der Wädenswiler Bevölkerung viel weniger dient.

Wädenswil, 17. Juni 2021, Urs Hauser